

II-9337 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 4716 13

1989 -12- 07

A N F R A G E

der Abgeordneten Mag. Praxmarer, Eigruber  
an den Herrn Bundesminister für Arbeit und Soziales  
betreffend überhöhte private Zusatzversicherungen infolge  
eines fehlenden Leistungskataloges der BVA-Oberösterreich

Die BVA-Oberösterreich betreut ungefähr 60.000 Anspruchsberechtigte als Pflichtversicherung und ist für die praktische Durchführung der Kranken- und Unfallversicherung zuständig. Diese Beamten sind gegenüber ihren Kollegen in anderen Bundesländern insofern benachteiligt, als sie zwar die gleichen Versicherungsbeiträge wie z.B. in Niederösterreich an die gesetzliche Sozialversicherung abliefern müssen, aber im Gegensatz zu den anderen Bundesländern die exakte Versicherungsleistung für die 2. Klasse nicht abgeschätzt werden kann, weil die BVA keinen Leistungskatalog erstellt und das Land Oberösterreich als Rechtsträger der Landeskrankenanstalten mit der BVA keinen Vertrag abgeschlossen hat.

Um daher allenfalls die Sonderklasse eines Spitals in Anspruch nehmen zu können, müssen oberösterreichische Beamte für eine Zusatzversicherung monatlich über 500 Schilling zahlen, während dies im Land Salzburg nur rund 200 Schilling sind und in Niederösterreich und Burgenland die Sonderklasse im Pflichtbeitrag enthalten ist.

Es liegt daher der begründete Verdacht nahe, daß die oberösterreichischen Beamten weit überhöhte Prämien für die Zusatzversicherung zu zahlen haben.

Die unterfertigten Abgeordneten richten in diesem Zusammenhang an den Herrn Bundesminister für Arbeit und Soziales nachstehende

**A n f r a g e :**

1. Weshalb ist es bis jetzt nicht gelungen, daß die BVA-Oberösterreich einen Leistungskatalog erstellt?
2. Wie ist es zu erklären, daß die Leistungen der BVA in den einzelnen Bundesländern so unterschiedlich sind?
3. Werden Sie sich für eine österreichweite Vereinheitlichung der Leistungen seitens der BVA einsetzen?
4. Werden Sie sich für einen baldigen Vertragsabschluß zwischen der BVA-Oberösterreich und dem Land Oberösterreich als Rechtsträger der Landeskrankenanstalten einsetzen?
5. Können Sie Aussagen darüber machen, wieviel mehr die oberösterreichischen Beamten für die Zusatzversicherung zahlen gegenüber den Kollegen in den anderen Bundesländern?
6. Können Sie Aussagen darüber machen, wieviel jährlich die BVA-Oberösterreich an überhöhten Einnahmen zu verzeichnen hat?